

Volkswagen bei der Silvretta Classic Rallye

Volkswagen Classic und Volkswagen Nutzfahrzeuge Oldtimer entsenden acht Oldtimer auf die alpinen Pisten der 16. Silvretta Classic Rallye Montafon (4. bis 7. Juli 2013). Dazu kommen ein XL1 und drei E-Up, die bei der parallel stattfindenden Silvretta E-Auto um Punkte kämpfen. Beide Teile der Gleichmäßigkeits-Rallye führen über Strecken Vorarlbergs, rund um das Silvretta-Massiv bis Unterengadin. 160 automobile Klassiker bis Baujahr 1977 gehen bei der Silvretta Classic auf drei abwechslungsreiche Etappen vor unvergleichlicher Kulisse. Dabei sind 660 Kilometer durch Täler und über Alpenpässe zu bewältigen.

Das Team von Volkswagen Classic schickt sechs seltene Oldies los, fünf davon mit luftgekühltem Heckmotor: einen Käfer Ovali im Mille-Miglia-Trim, einen Käfer 1302 mit Theo-Decker-Leistungskit, einen Karmann Ghia Typ 14, einen hierzulande kaum bekannten Puma GTS mit Volkswagen Technik unter der Kunststoffkarosserie sowie einen VW-Porsche 914/4. In die automobile Neuzeit geleitet ein VW K70. Aus der Sammlung von Volkswagen Nutzfahrzeuge kommen zwei Bulli T1.

Bei der E-Silvretta beweisen dagegen Serienfahrzeuge mit Plug-in-Hybrid und reinem Elektroantrieb ihre Alltagstauglichkeit im Hochgebirge: Ihre tägliche Fahrdistanz beträgt 130 Kilometer – eine anspruchsvolle Herausforderung angesichts imposanter Steigungen und rasanter Gefälle. Auch diese Fahrzeuge absolvieren die auf Hundertstelsekunden genau zu absolvierende Wertung. (ampnet/deg)